



Bericht vom Bundeslehrgang Jiu Jitsu, Kyusho Jitsu und Escrima vom 02.04.-04.04.2004 in Mortsel/Belgien mit Poul Pauwls 6. DAN Ju Jitsu u. TG Escrima



Nach einer Anfahrt starteten am Freitag einige von uns mit einer Judo-Übungstunde.



Andere blieben in der Jugendherberge mit spanischem Flair, da die Straße nach Antwerpen für den Abend angeblich nicht befahrbar gewesen wäre.

Am Samstagmorgen konnten viele die Escrima noch nicht kannten miterleben, wie man mit diesen Techniken sehr effektiv in der Selbstverteidigung arbeiten kann. Paul Pauwels (Instrukteur Escrima) und sein Partner beim zeigen von Techniken.





Nach einer Pause am Mittag, kam der zweite Teil des Lehrgangs am Samstagnachmittag. Jiu Jitsu Techniken an Empfindlichen Stellen des menschlichen Körpers und was durch Druck oder Schlag darauf bewirken kann. Auch hier zeigt Paul Pauwels (6. Dan Ju Jitsu) wie schön man diesen Teil der Technik im Jiu Jitsu einsetzen kann.



Am Abend führen wir in die Innenstadt Antwerpens, um uns ein wenig beim bummeln zu entspannen. Die Bilder sprechen für sich:





Am Sonntagmorgen nach einer kurzen Nacht, zumindest für einige, ging der Lehrgang weiter. Hier beim Aufwärmen.



Ninan Yanaga (3 Dan Jiu Jitsu und 5. DAN Iaido) aus Tokio, der in Mainz zurzeit die Uni besucht, demonstrierte eine Schwert-Kata.



Zum Schluß demonstriere uns Paul Pauwels 6. Dan JJ. und Marlene Wörner 2. Dan JJ. eine Messer Serie aus dem Escrima, das besondere daran ist, dass diese Messer besonders Scharf sind.



Und ich spreche im Namen der Vereine aus Rheinland Pfalz und Hessen die daran Teilgenommen haben, wenn ich sage dass dieser Lehrgang insgesamt ein erfolgreicher, interessanter und anspruchsvoller Lehrgang war.

